

UPDATE.

Der Newsletter des Bistums Aachen.



Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn [hier online ansehen](#)

Liebe:r Leser:in,

angesichts der immer noch schwelenden Konflikte in der Ukraine und im Nahen Osten ist der Ruf nach Frieden drängender denn je. Der kommende 3. Adventssonntag steht ganz in diesem Zeichen. Gleich zwei Veranstaltungen greifen die menschlich-christliche Sehnsucht nach Frieden auf: Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder bringen das Friedenslicht aus Bethlehem nach Deutschland und tragen es engagiert in unser Bistum hinein. Sie wollen angesichts der andauernden Gewalt in Israel, Gaza und der Westbank ein hoffnungsvolles Zeichen setzen. Das möchte auch die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) mit dem großen Weihnachtssingen auf dem Tivoli (wir berichteten) unter dem Leitgedanken „Lasset uns singen von Friede und Freud. “Vor dem Hintergrund der aktuellen Kriege und Krisen auf der Welt wollen wir dazu einladen, beim gemeinsamen Singen das Weihnachtsfest als Fest des Friedens und der Hoffnung neu zu entdecken“, unterstreicht Pastor Siegmar Müller von der ACK.

Setzen auch Sie Hoffnungszeichen!

Ihre Newsletter-Redaktion

Schwerpunkte in dieser Ausgabe

Ein Ruheort im Bistum.

Kunstpause im Museum.

Ein Ruheort im Bistum.

Tief durchatmen.

Ruheorte im Bistum Aachen.

Ein Termin jagt den nächsten, die Familienfeier muss noch vorbereitet werden, die Geschenke gekauft und der Baum noch geschmückt werden. Viele Orte im Bistum Aachen bieten in dieser hektischen Zeit Raum für Ruhe und Erholung. In der aktuellen Ausgabe der Kirchenzeitung wird eine Auswahl dieser besonderen „Oasen“ vorgestellt. Darunter ist auch die Kind-Jesus-Kapelle in der Jakobstraße 19 in Aachen.

Kind-Jesus-Kapelle.



Die Kind-Jesus-Kapelle in der Jakobstraße ist einer von vielen Ruheorten im Bistum Aachen, die zum Verweilen einladen.

Ein kurzes Stück vom Trubel des Aachener Weihnachtsmarkts entfernt, in der Jakobstraße 19 liegt die Kind-Jesus-Kapelle der Schwestern vom

armen Kinde Jesus. Ein Ort der Stille, der einlädt, hier eine Weile zur Ruhe zu kommen und Kraft zu schöpfen. Die heutige Kapelle ist 2017 neugestaltet worden. Der vordere Bereich ist dem Gedenken an Clara Fey, der Gründerin des Ordens, gewidmet. Es folgt der schlichte Innenraum mit dem Altar aus Holz (drei sich gegenseitig tragende „franziskanischen Tau“) im Mittelpunkt. Dahinter eine Wand, die durchbrochen ist und den Blick auf die Sakramentenkapelle öffnet. Links vom Altar steht die Krippe, mit von Schwestern gefertigten Wachsfiguren.

Hier tief durchatmen

Impuls.

3. Advent – Maria und Josef.

einander ansehen
einander in den Blick nehmen
einander lieben
göttliche Augen verbinden die Menschen

die irdischen Eltern Jesu
Maria und Josef
lernen beide
annehmen
mit Engel und Traum:
was und wer ist
Sohn geschenkt
G*ttes Sohn

übe menschlich sein
mit liebevollem Blick
einander ansehen
mit neuen Augen
der Blick auf das Kreuz,
das zwischen Himmel und Erde
das zwischen Menschen
und das zwischen den Polen in uns selbst



durchkreuzt das Kind, Jesus, das Leben aller.

(Katharina Veltmann)

zu Vertiefung:

Maria – Lk 1,26-38

Josef – Mt 1,8-24

Kurz notiert.

Pfadfinder verteilen das Friedenslicht.

„Auf der Suche nach Frieden“: Unter diesem Motto wird auch in diesem Jahr wieder das Licht aus Bethlehem verteilt. Da das Friedenslicht bereits eine Woche vorher angekommen ist, wird es in diesem Jahr keinen Friedenslichtzug - ausgehend vom Hauptbahnhof - geben. Die Friedenslichtaussendung findet stattdessen am kommenden **Sonntag, 17. Dezember 2023**, um 14 Uhr in der Kirche Heilig Geist (Hohenstaufenallee 44) statt. Im Anschluss nehmen die Pfadfinderinnen und Pfadfinder das Licht mit in ihre Stämme und Gemeinden im gesamten Bistum Aachen und verteilen es weiter.



Das vom Österreichischen Rundfunk (ORF) in der Geburtsstadt Jesu entzündete Licht wird seit 1986 alljährlich an Pfadfinderinnen und Pfadfinder aus ganz Europa weitergegeben. Mit dem Entzünden und Weitergeben des Friedenslichtes aus Betlehem wird an die Weihnachtsbotschaft „Friede auf Erden“ und deren Verwirklichung erinnert.

Mehr erfahren

Engel, die beflügeln.

Kunstpause im Museum.



Um Engel in der Kunst geht es im Suermondt Ludwig Museum.

Dem Flügelschlag der Engel folgt das Suermondt Ludwig Museum am kommenden **Dienstag, 19. Dezember 2023**, in einer weihnachtlichen Kunstpause. In ihr soll es darum gehen, was es mit den himmlischen Wesen auf sich hat und wie sie in der christlichen Kunst dargestellt werden. Beginn ist um 13 Uhr. Am Ende der Kunstpause erwartet alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Einstimmung auf Weihnachten ein wohlthuender „Engelsgruß“.

Zur Kunstpause

Weihnachten für Groß und Klein.

Offenes Haus in der Kirche St. Gertrudis.

Ob ein wiederkehrender, festlicher, Gottesdienst an der Krippe oder Spiele aus alter Zeit für die ganze Familie: Die Gemeinschaft der Gemeinden St. Christophorus lädt auch dieses Jahr wieder zu einem ganz besonderen Weihnachtserlebnis ein. Unter dem Motto "Ein Kind verändert die Welt" öffnet die St. Gertrudis Kirche an der Uerdinger Straße 627 in Krefeld-Bockum am **Sonntag, 24. Dezember 2023** zwischen 10:30 und 17 Uhr ihre Türen. Alle sind eingeladen, vorbeizuschauen, wann es für sie am besten passt. Es verspricht ein Tag voller Gemeinschaft, Besinnlichkeit und Freude zu werden.



Leserpost.

In unserem **Update-Newsletter vom 3. November 2023** haben wir über Männerorte von Kirche in unserem Bistum und damit verbunden auch über neue Rollenbilder und Definitionen von Männlichkeit berichtet. Nun hat uns Andreas Brockerhoff aus Titz, der selbst in der Männerseelsorge engagiert ist, einen weiteren Leserbrief hierzu zugesandt:

"Ja, traditionelle Geschlechterrollen verschwimmen gerade, aber sie werden damit auch unscharf, was zu einer großen Verunsicherung führen kann. Meine erlebte Realität zeigt, dass Männer und Frauen auch heute noch unterschiedlich fühlen, denken und handeln. Wir haben unterschiedliche Bedürfnisse, Stärken und Schwächen und können gerade im Zusammenspiel der verschiedenen Besonderheiten die



Gesellschaft bereichern. Das könnte ein göttlicher Plan sein: 'Als Mann und Frau schuf er sie.' (Genesis 1, 27)"

[Hier weiterlesen](#)

Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn [hier online ansehen](#)

Der nächste Newsletter erscheint am 22.12.2023

Vielleicht ja auch mit Ihren Inhalten?

Wenn Sie einen Beitrag veröffentlichen möchten, schicken Sie diesen bitte an kommunikation@bistum-aachen.de

Wir freuen uns auf Ihren Beitrag!

Teilen kann so leicht sein.

Leiten Sie das Update gerne an Ihre Familie, Freunde sowie Kolleginnen und Kollegen weiter. Wurde Ihnen dieser Newsletter weitergeleitet, dann können Sie ihn [hier](#) kostenlos abonnieren.

Letzte Ausgabe verpasst?

Sie können die letzten Ausgaben im [Archiv](#) nachlesen.



Bistum Aachen – Stabsabteilung Kommunikation

Klosterplatz 7, 52062 Aachen, Deutschland

0241 452 243 | kommunikation@bistum-aachen.de

[Impressum](#)

Fotonachweis: Unsplash, Bistum Aachen / Jari Wieschmann, Erika Haase-Zeimetz, Bistum Aachen / Andreas Steindl.

Wenn Sie diese E-Mail (an: unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.